

Uebersteigerung des Reparaturkosten-Voranschlages. Herr W. H. i. R. Wenn Sie zu Ihrem Kunden gesagt haben, die Reparatur der Uhr würde etwa 6—8 Mk. kosten, durften Sie nicht ohne weiteres 18 Mk. dafür berechnen, trotzdem der Kunde gesagt hatte: „Na ja, machen Sie sie nur gut“. Sie hätten wohl etwas mehr fordern können, wenn sich aber im Laufe der Reparatur herausstellte, daß der Voranschlag so weit überstiegen werden muß, war es Ihre Pflicht, den Eigentümer vorher in Kenntnis zu setzen. Wir glauben, daß Sie zur Herausgabe der Uhr zu dem vereinbarten Preise verurteilt werden.



Neue Fragen.

Frage 966. Ich habe ein Werk mit Spindelgang und der Inschrift des Uhrmachers Nath. Man, London zur Reparatur bekommen, und der betreffende Herr möchte gern das Alter der Uhr wissen. Kann mir einer der Herren Kollegen sagen, in welchem Jahre der betreffende Uhrmacher existiert hat? Im voraus besten Dank.
I. K. i. M.

Frage 971. Kann mir einer der Herren Kollegen ungefähr das Alter einer Stutzuhr und deren Erbauer angeben? Dieselbe hat Viertel- und Stundenschlag und Wecker. Das Gehwerk hat Schnecke und Kette und Spindelgang. Das Zifferblatt hat u. a. Mondphasen, Datum etc. Ein Zeichen befindet sich an der Uhr nicht, doch lassen Gravierungen auf den Platten darauf schließen, daß die Uhr von Matthias Kött in Wien oder einem seiner Schüler gemacht ist. Ich habe schon mehrere Köttische Uhren repariert und im allgemeinen dieselbe Gravierung gefunden. Im voraus Dank.
K. R. i. G.

Frage 973. Bin im Besitze einer 2,35 Meter hohen Standuhr mit Gewichtzug hinter dem Pendel. Das Pendel ist ganz sichtbar hinter der Glasscheibe der Tür. Das Schlagwerk (Glocke), repetiert und schlägt die ganze Zahl eine Minute vor und eine Minute nach der Stunde. Auf dem Emaille-Zifferblatt steht folgendes: Bégoux, à St. Loup. Das Werk ist ganz in 1 cm breiten Stäben gebaut, 27 cm hoch, etwa 12 cm tief und breit etwa 13 cm. Es ist ganz massiv, mit Seilaufzug. Das Ganze, besonders das Werk, ist fein und noch gut erhalten, jedoch scheint es dem Aussehen nach von hohem Alter zu sein. Ist hier ein wertvolles Altertum vorhanden und wie hoch ist etwa dessen Wert? Auch eine Spindeluhr habe ich, welche auch schon sehr alt und selten ist. Das Zifferblatt hat Wochen- und Datumzeiger nebst Uhr. Die Uhr ist noch sehr gut und was ist mit dieser? Für gefl. Auskunft im voraus bestens dankend.
P. R. W.

Frage 974. Wer liefert für kleine Uehrechen amerikanischen Systems Unruhen, Anker und Ankergabeln in großen Mengen?
E. G. W. i. W.

Frage 975. Wer könnte mir wohl aus eigener praktischer Erfahrung eine Anleitung für das Füllen von Doppel-Barometern, sogenannten Kontrolle-Barometern, geben? Wie stellt man denselben nachher richtig ein, wenn man keine Glassaugrohre hat, und wie bekommt man Weingeistteile, die ins Quecksilber gelangt sind, wieder zurück? Ich hatte das Barometer bereits einer Spezialfabrik eingesandt, erhielt es aber mit dem Bemerkens zurück, daß sich dasselbe gefüllt nicht versenden lasse. Nach der gegebenen Anleitung zum Füllen kann ich aber durchaus nicht fertig werden. Im voraus besten Dank.
H. S. i. G.

Frage 976. Ich besitze eine alte Dieluhr, welche folgendermaßen konstruiert ist: Die beiden Werke, Eintag Geh- und Schlagwerk, sind zwischen vier Messingsäulen hintereinander stehend, letztere werden unten und oben von dünnen Kupferblechen gehalten. Am Gehwerk sitzt das Kettenrad fest, Steigrad ist gewöhnlich mit rückfallendem massiven Anker. Das Schlagwerk hat keinen Anlaufarm, also es löst aus und schlägt sofort, das Herz ist oval mit zwei Einschnitten. Das Zifferblatt besteht aus Eisenblech mit golddurchwirkter Malerei, ein Dorf darstellend, und sonstiger Verzierung dekoriert. Das Gehäuse ist aus Eichenholz, der Aufsatz wie bei Standuhren geformt und zum Abnehmen mit zwei schwarzen, oben und unten mit Bronzeguß verzierten Säulen. Das untere Gehäuse ist nur 5 cm tief, das ganze Gehäuse 140 cm lang und unten seitlich nach außen geschweift. Das Pendel ist 98 cm lang, innen gehend, während das Gewicht außen herabgeht. Das Gehäuse hat unten eine ovale Glasscheibe,

hierüber ein gepreßtes Messingschild. Kann mir einer der Herren das Alter und ev. Altertumswert wie den Verfertiger angeben? Im voraus Dank.
E. S. i. W.

Frage 977. Ich habe ein Musikwerk von einem Orphenion-Musikautomat, Notenscheibendurchmesser 34 cm. Hat vielleicht einer der Herren Kollegen einen passenden Kasten dazu, oder wer fabriziert solche?
T. M. i. S.

Frage 978. Wer liefert leere Blechrollen und Füllungen dazu für Automaten? Im voraus Dank.
S. i. L.

Frage 979. Worin suchen die Herren Kollegen den Grund, daß Cylinder- und Ankeruhren (besserer Art) in verschiedenen Lagen doch Gangabweichungen zeigen?
W. L. i. H.

Frage 980. Ich benötige die Adresse des Fabrikanten der selbstblasenden Bartels Lötlampen. Kann mir vielleicht einer der Herren Kollegen bei der Ermittlung behilflich sein? Im voraus Dank.
H. K. i. E.

Frage 981. Wer liefert Uhren zum Messen der Geschwindigkeit der Fahrstühle, mit $\frac{1}{4}$ Sekunden-Einteilung?
R. H. i. Z.

Frage 982. Wer liefert Kerbschnittvorlagen für Uhren verschiedener Art?
H. S. i. L.

Antworten.

Zu Frage 959. Sogenannte Eierspiegel liefert die Firma Arthur Dathe, Berlin S. 14, Alte Jakobstraße 69.

Zu Frage 965. Da es sich anscheinend um Gehäuse handelt, die den Wächterkontrolluhrgehäusen ähneln, würde es ratsam sein, sich an die Württembergische Uhrenfabrik in Schwenningen zu wenden. Uebrigens wird jede Metallwarenfabrik dieselben nach Angabe liefern.

Zu Frage 967. Wenden Sie sich an den Verlag der Leipziger Uhrmacherzeitung, an G. Jacob, Schuppe & Schwarzburger, Leipzig, oder an mich. Die mir gesetzl. geschützten „Reparatur-Kontroll-Markenblocks“ finden überall die günstigste Aufnahme, sie sind das praktischste und einfachste, wie allseitig anerkannt.
Uhrmacher Otto Weigeldt, Chemnitz i. Sa.

Zu Frage 968. Ich habe zufällig 2 solche Stücke abzulassen.
Herm. Müller, Velten (Mark).

Zu Frage 968. Mix & Genest, A.-G., Berlin; ferner Schwaan & Zimmermann, Berlin O. 27, Grüner Weg 13, siehe Inseratenteil.

Zu Frage 969. Wenden Sie sich an J. Detzer, Zeigerfabrik, Stuttgart.

Zu Frage 972. Ich bin bereit, den Symphonion-Automaten beliebig umzuändern, und habe solche Arbeiten bereits wiederholt ausgeführt.
E. O. Sodekat, Leipzig, Kleine Fleischergasse 29.

Patente.

Patent-Anmeldungen.

83a. H. 29 936. Aus stanz- und prägbarem Material hergestellter Schlittenwerkträger für Uhren. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Württ. 17. 2. 03.

83a. C. 11 400. Eine die Zeit ausrufende Uhr. Auguste Eugène Cadot, Paris; Vertr.: Arpad Bauer, Pat.-Anw., Berlin N. 24. 15. 1. 03.

83a. S. 16 485. Federtriebwerk für Taschenuhren. Kelman Silbermann, La Chaux-de-Fonds; Vertr.: Dr. A. Levy, Pat.-Anw., Berlin NW. 6. 21. 5. 02.

83a. St. 7809. Vorrichtung an Uhren zur Erzeugung eines Tonschlages beim Gange. Oskar Staar T., Severin, Rumänien; Vertr.: H. Neubart, Pat.-Anw., u. F. Kollm, Berlin NW. 6. 15. 10. 02.

Patent-Erteilungen.

83a. 143 019. Weckeruhr mit Doppellautwerk. Uhrenfabrik Villingen A.-G., Villingen-Schwarzwald. 7. 12. 02.

83b. 142 993. Elektrische Aufziehvorrichtung für Uhren. Joseph Butcher, New York; Vertr.: Pat.-Anwälte Dr. B. Alexander-Katz, Görlitz, u. A. Ohnimus, Charlottenburg. 30. 7. 02.

Gebrauchsmuster.

83b. 199 167. Uhrkasten für elektrische Uhren mit Elementbehälter. Telefon- u. Telegraphenbau-Gesellschaft G. m. b. H., Frankfurt a. M. 14. 4. 03. T. 5288.

83a. 198 640. Als Wellenlager ausgebildetes Uhrgehäuse. Harry Emmermann, Hannover-Linden, Falkenstr. 21. 20. 3. 03. E. 5976.

83a. 198 489. Weckeruhr, bei welcher die Weckerglocke zugleich als Tischglocke Anwendung findet, durch Anordnung eines im Innern der Glocke am Glockenstuhl befestigten zweiten Klöppels. Franz Baur, St. Georgen, Bad. Schwarzw. 31. 3. 03. B. 21 810.